

DI, 11. BIS SO, 16. JUNI 2024

verschiedene Orte

Friedrich Silcher – Leben und Lieder

Zum Zuhören und Mitmachen

Konzeption: Christa Linsenmaier-Wolf, Manuel Knoll



Hochzeitsbild von Christoph Dörr, ca. 1822

Das vielfältige Programm widmet sich dem aus Schnait stammenden Liedkomponisten Friedrich Silcher (1789 –1860), der 1806 beim Fellbacher Schulmeister und Musiker Nikolaus Ferdinand Auberlen in die Lehre ging. Später wirkte er als erster Universitätsmusikdirektor in Tübingen. Silcher war Begründer der Laienchorbewegung. Durch seine Volkslieder war er im besten Sinne „populär“. Das Silcher-Projekt will viele Menschen einbeziehen und Silchers Verdienste in ein neues Licht rücken. Die Parole lautet „Fellbach singt Silcher!“



DAS PROGRAMM

DI, 11. Juni, 17 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus

„Ich will sein ein Vögelein“

Szenisches Familienkonzert mit Silcherliedern und mehr

Chor der Silcherschule und Kinderchöre der Lutherkirche
Leitung: Anita Henke und Manuel Knoll

Eintritt 3 €, Kinder frei. Karten gibt es ab 11. Mai beim i-Punkt.

MI, 12. Juni, 19 Uhr, Rathaus – Großer Saal

„Ich weiß nicht, was soll es bedeuten“

Friedrich Silcher in seiner Zeit

Vortrag von Prof. Friedhelm Brusniak, Universität Würzburg
Musikalische Umrahmung: Kammerchor Opus 7 des Philharmonischen Chors mit Silcherliedern, Leitung: Annette Glunk
Grüßwort: Oberbürgermeisterin Gabriele Zull

Anschließend: Ständerling mit Wein „Justinus K.“
der Fellbacher Weingärtner
Eintritt frei. Spenden sind willkommen.

DO, 13. Juni, 19 Uhr, Stadtmuseum Fellbach

Präsentation der kleinen Ausstellung **Silcher-Stücke**

Eröffnungsprogramm:

Friedrich Silcher und seine Lieder: POPulär

Mit Uta Scheirle und Alfons Scheirle

Eintritt frei

FR, 14. Juni, 15 Uhr, Haus am Kappelberg

Senioren Männerchor „Spätlese“ des Philharmonischen Chors
singt Silcherlieder auch zum Mitsingen, Leitung: Alfons Scheirle

SA, 15. Juni, 15-18 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus

Chor-Workshop für Männer

Leitung: Manuel Knoll und Peter Gortner unter Mitwirkung des
Männervokalensembles MannSingt!

Unkostenbeitrag inklusive Getränke und Kuchen 10 €

SA, 15. Juni, 19 Uhr, Lutherkirche

Fellbach singt Silcher

Offenes Singen unter Mitwirkung des Männer-Projektchors, der
„Fellbacher Trollinger“ und des Ensembles „MannSingt!“
Leitung: Manuel Knoll und Alfons Scheirle

Eintritt frei. Spenden sind willkommen.

SO, 16. Juni, 10 Uhr, Open Air bei der Johannis-Brenz -Kirche

Erntebittgottesdienst mit Silcher-Motetten und Silcher-Weisen

Mitwirkung: Kantorei Fellbach und Posaunenchor Fellbach

SO, 16. Juni, 18 Uhr, Lutherkirche

Abschlusskonzert mit MannSingt

Volkslied im Wandel

Eintritt 15 €, Mitglieder 12 €, Schüler/Studenten 6 €

Veranstalter

kultur
gemeinschaft
fellbach



In Zusammenarbeit mit

Fellbach



SA, 22. JUNI 2024, 15-CA. 17.30 UHR

Remseck, beim Rötelbrunnen 1

Landwirtschaft in und um Fellbach

Hof der Familie Eppinger

Auf Viehzucht spezialisiert (Rinder, Schafe, Hühner), vermarktet die Familie vieles selbst und hat einen Hofladen u.a. mit Milchprodukten, Eiern und Fleisch. Ställe, Weiden und Hofladen werden besichtigt.

Gebühr: 15 €, Mitglieder 12 € inkl. Vesper. Anreise mit Pkw oder mit SSB (U1, U14/12) bis Remseck. Anmeldung (bis 18. Juni) bei mowo.schoknecht@web.de (Tel. 64 58 09 08)

MI, 17. JULI 2024, 19 UHR

Rathaus Fellbach – Großer Saal

Themen der Zeit

Anlässlich des 80. Jahrestags

20. Juli 1944

Stauffenberg und seine Familie

Vortrag von Sophie von Bechtolsheim mit Gespräch
Grüßwort: Oberbürgermeisterin Gabriele Zull



Die Verlobten Nina und Claus

Am 20. Juli 1944 scheiterten die intensiv vorbereiteten Umsturzpläne, das Terrorregime der Nationalsozialisten zu überwinden. Claus Schenk Graf von Stauffenbergs Versuch, Hitler zu töten, war misslungen. Es folgte eine Welle von Verhaftungen und Hinrichtungen vieler Beteiligten mit drastischen Auswirkungen auf deren Familien.

Sophie von Bechtolsheim, eine Enkelin Stauffenbergs und selbst Historikerin, berichtet über die Ereignisse und ihre Großeltern Nina und Claus.

Der Eintritt ist frei

Fellbach

In Zusammenarbeit mit



SO, 27. OKTOBER 2024, 18 UHR

Schwabenlandhalle – Uhlandsaal

„Ich sei, gewährt mir die Bitte...“

Schiller-Balladen und mehr

Untermalt mit Jazz-Musik

Mit Felix Klare und Zora Thiessen

Sowie Peter Lehel (Sax. Klarinette) und Jo Ambros (Gitarre)



Gemälde von Ludovike Simanoviz

Schiller-Balladen mit Musik – die Idee kam auf, weil der Literatursommer 2024 den Themen „Freiheit, Werte, Demokratie“ gewidmet ist. Schiller war in der Zeit absolutistischer Herrschaft ein Vordenker der Freiheit. Seine Balladen wollten den Lesern Werte vermitteln – sprachmächtig und unterhaltsam. Im Wettstreit mit Goethe entstanden im „Balladenjahr“ 1797 u.a. „Der Taucher“, „Der Handschuh“ und wenig später „Die Bürgschaft“. Dem abwechslungsreichen Programm werden Werke des Freundes Goethe und ein paar von Mörike, Hesse und C. F Meyer beigemischt.



Eigens für den Abend in Fellbach bestreitet ein Dreamteam der Schauspielkunst die Lesung: Felix Klare, in Heidelberg geboren, sammelte zwölf Jahre Bühnenerfahrung, bevor er 2008 die Rolle als Kommissar Bootz im Stuttgart-Tatort übernahm und sich in anderen Kino- und Fernsehfilmen profilierte. Seine Frau Zora Thiessen studierte an der Otto-Falckenberg-Schule in München, spielte an verschiedenen Häusern und ist für Film und Fernsehen tätig. Das Zusammenspiel der Interpreten lässt eine berührende Wiederbelebung der Balladenkunst erwarten. Die Jazz-Musiker Peter Lehel und Jo Ambros sorgen zusätzlich für Spannung.

Eintritt 15 €, Mitglieder 12 €, Schüler/Studenten 6 €
VVK ab 8. Juli beim i-Punkt, Telefon 0711/ 58 00 58

Eine Veranstaltung des Literatursommers 2024
der Baden-Württemberg Stiftung

Mit freundlicher Unterstützung der Berthold Leibinger Stiftung



Einführungsvortrag: *Aus edlem Wettstreit entstanden*

Balladen von Friedrich Schiller

Prof. Dr. Helmuth Mojem, DLA Marbach

MO, 7. Oktober, 19 Uhr, Volkshochschule Fellbach

Regulär 5 €, für Besucher/innen des Balladenabends ist der Eintritt frei.

IHRE ANSPRECHPARTNER

REDAKTION: Christa Linsenmaier-Wolf

Christa Linsenmaier-Wolf

Vorsitzende der Kulturgemeinschaft Fellbach e.V.

Tel: 0711_58 46 36

E-Mail: christa.linsenmaier-wolf@outlook.de

Monika Schoknecht

Geschäftsführerin der Kulturgemeinschaft Fellbach e.V.

Tel: 0711_64 58 09 08

E-Mail: mowo.schoknecht@web.de

Dr. Luz-Maria Linder

Vorsitzende des Fellbacher Kammerorchesters und

Stv. Vorsitzende der Kulturgemeinschaft Fellbach e.V.

Tel: 0170_82 61 87 5

E-Mail: info@fellbacher-kammerorchester.de

KARTEN · ANMELDUNG · INFORMATIONEN

Der jeweilige VVK-Beginn findet sich bei den Veranstaltungen aufgeführt. Für die meisten Angebote beginnt er bereits am 13. Januar 2024. Gebühren und Eintrittsgelder sind weiterhin günstig. Einige Veranstaltungen sind kostenfrei. Für spezielle Programmpunkte mit begrenzter Teilnehmerzahl nimmt die Geschäftsführerin Monika Schoknecht Anmeldungen entgegen. In der Regel sind noch Karten an der Abendkasse erhältlich.

Wir freuen uns sehr über neue Mitglieder!

Beitrittsformulare gibt es beim i-Punkt und der Geschäftsführerin.

Bankverbindung: KSK Fellbach

IBAN: DE80 6025 0010 0002 0587 06

BIC: SOLADES1WBN

Aktuelle Informationen unter

www.kulturgemeinschaft-fellbach.de

info@kulturgemeinschaft-fellbach.de



Bildnachweise:

Titel: Wolfram Koch: Foto © Klaus Dyba

Hanke Brothers: Foto © Steinheisser

Matthias Klank: Foto © Axel Weiss

Hilde Domin: © S. Fischer Verlag GmbH

Silcher, Hochzeitsbild und Taktstock, Stadtmuseum Tübingen;

Abdruck des Hochzeitsbilds mit freundlicher Genehmigung der Besitzerin

Nina von Lerchenfeld und Claus Schenk Graf von Stauffenberg,

Gedenkstätte Deutscher Widerstand Berlin

Schiller, Gemälde von Ludovike Simanoviz, 1794, DLA Marbach

Edgar Selge und Jakob Walser: Foto © Silvia Medina



programm
Januar bis August 2024

kultur
gemeinschaft
fellbach

wir setzen akzente.



MO, 8. JANUAR 2024, 19 UHR

Orfeo-Kino, Butterstraße 1, Fellbach-Schmidlen

Film und Gespräch

„Im toten Winkel“ mit Katja Bürkle



Im Nordosten der Türkei dreht ein deutsches Filmteam einen Dokumentarfilm, während der Agent Zafer gegen Kräfte ermittelt, die seine kleine Tochter verfolgen. Es entspinnt sich ein packender Politthriller. „*Filmisch mutig, emotional bewegend, politisch aufrüttelnd - ein starker Film!*“. Anschließend Gespräch mit **Katja Bürkle**.

Regie: Ayse Polat. Dauer: 118 Min., FSK ab 16
Eintritt 12 €, für Mitglieder, Schüler und Studenten 8 €
Kartenreservierung beim Orfeo-Kino, Telefon 0711/516812

In Zusammenarbeit mit



SO, 14. JANUAR 2024, 17 UHR

Schwabenlandhalle – Uhlandsaal

Unser Neujahrskonzert

Die HANKE BROTHERS



Die „Boyband der Klassik“: 4 Brüder, 4 Persönlichkeiten, 4 x 4 Instrumente und tonnenweise Talent. Klassik, Pop, Jazz, Techno? Der Groove verbindet alles. Fabian, Jonathan, Lukas und David spielen Tuba, Klavier, Bratsche, Blockflöte und weitere Instrumente. Versprochen wird

„Unerhörter Musikgenuss“, ein Fest für alle Sinne.

In der Pause gibt es Riesling-Sekt, wahlweise „Trèjus“, der Fellbacher Weingärtner.

Eintritt 20 €, Mitglieder 17 €, Schüler, Studenten 10 €
VVK beim i-Punkt, Telefon 0711/58 00 58, Restkarten an der Abendkasse

Mit freundlicher Unterstützung von



SA, 3. FEBRUAR 2024, 18 UHR

Dionysiuskirche Schmidlen, Staffelweg 12

Saitenspiel mit spanischen Klängen

Julia Trintschuk, Gitarre



Die „Madonna an der Gitarre“ ist eine vielfach ausgezeichnete Gitarristin der jungen Generation und ein Ausnahmetalent. Sie wird für ihre Virtuosität, Leichtigkeit und musikalische Tiefe gefeiert. Auf dem Programm stehen Werke südamerikanischer und spanischer Komponisten wie Isaac Albéniz, Astor Piazzolla, Joaquin Rodrigo u. a. m.

kanischer und spanischer Komponisten wie Isaac Albéniz, Astor Piazzolla, Joaquin Rodrigo u. a. m.

Eintritt frei. Spenden sind willkommen.

In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Schmidlen-Oeffingen



SA, 17. FEBRUAR UND SA, 2. MÄRZ 2024, 9-15 UHR

Breier & Mack, Thomas-Mann-Straße 40

Mein Stein im Wandel

Zweitägiger Workshop mit Michael Mack

Gebühr inklusive Stein, Mittagessen, Getränke 110 €
Anmeldung: mowo.schoknecht@web.de

FR, 1. MÄRZ 2024

Auberlen-Realschule (7.50 Uhr bis 9.20 Uhr)
Turn- und Festhalle Schmidlen (10.30 bis 12.15 Uhr)
Zeppelinerschule (14 bis 15.30 Uhr)

Lesungen für Fellbacher Schulen

Sarah Jäger: „Nach vorn, nach Süden“

Mit Lesungen für drei Fellbacher Schulen leistet die KGF einen Beitrag zur kulturellen Bildung. Das großartige Jugendbuch der Erfolgsautorin Sarah Jäger ist Prüfungsthema an Realschulen, aber auch für Erwachsene ein anregendes Lesevergnügen.

Bei Interesse für einen der Termine bitte anmelden:
mowo.schoknecht@web.de. Eintritt frei

SO, 3. MÄRZ 2024, 17 UHR

Rathaus Fellbach – Großer Saal

Liederzyklus von Franz Schubert

Die Schöne Müllerin

Mit Matthias Klink und Frédéric Sommer (Klavier)



Startenor Matthias Klink wieder einmal klassisch – mit Schuberts Liederzyklus, einem der berührendsten und schönsten Werke dieser Gattung. Zugrunde liegt die Gedichtsammlung von Wilhelm Müller. 1823 entstanden, wurden die Lieder u.a. von Fritz Wunderlich und Fischer-Dieskau interpretiert. Matthias Klink wird als „Sängerdarsteller“ gefeiert. Seine Darbietung der „Winterreise“ mit Orchester von Hans Zender war ein Höhepunkt im

Repertoire der Staatsoper Stuttgart. Sensibler Weggefährte am Klavier ist Frédéric Sommer.

16.15 Uhr Einführungsvortrag: Dr. Luz-Maria Linder
Im Anschluss Gespräch mit Matthias Klink bei einem Glas Wein des Premium-Weinguts Rainer Schnaitmann

Eintritt 18 €, Mitglieder 12 €, Schüler, Studenten 6 €
VVK ab 13. Januar 2024 beim i-Punkt, Telefon 0711/58 00 58

SO, 14. APRIL 2024, 11 UHR

Rathaus Fellbach - Großer Saal

Förderklassenmatinee

Große Talente der Musikschule

Die Zuhörer/innen erleben ein vielfältiges Programm, mit großer Musikalität und jugendlichem Charme vorgetragen: ein Hörvergnügen!

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.



SA, 27. APRIL 2024, AB 15 UHR

Treffpunkt: Kappelberg, Waldschlössle

Zum 100. Bestehen der Naturfreunde Fellbach

Wildkräuterwanderung

Mit Sieglinde Frey

Die Wildkräuterpädagogin Sieglinde Frey, vielen noch aus der Gärtnerei Roos bekannt, ist Expertin für Blumen, Kräuter und Pflanzen. Auf der Wanderung über den Kappelberg zeigt und erklärt sie die heimische Kräuter- und Pflanzenwelt. Der Weg führt vom Waldschlössle über die Heideflächen, den Waldrand entlang über den Kappelberg bis zum Naturfreundehaus, wo die Führung gemütlich ausklingt.

Dauer: ca. 2 Stunden, Gebühr (inklusive Snack und Getränk) 15 €, Mitglieder 12 €, Schüler, Studenten € 5
Anmeldung per E-Mail bei: angelinihuiss@gmx.de



SA, 4. MAI 2024, 19 UHR

Musikschule Fellbach, Guntram Palm-Platz 2

Romantische Klänge aus England

Fellbacher Kammerorchester

Leitung Lukas Bauer



Ursprünglich für November 2023 geplant, wird das Konzert mit reizvollem, etwas erweitertem Programm nun verwirklicht. Das Fellbacher Kammerorchester bringt Musik des 20. Jahrhunderts aus England zur Aufführung. Auf dem

Programm stehen unter anderem die Serenade für Streicher von Edgar Elgar, die Simple Symphony von Benjamin Britten, die St. Pauls's Suite von Gustav Holst und die Suite Lyrique von John Rutter.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



MI, 8. MAI 2024, 19.30 UHR

Stadtbücherei Fellbach, Berliner Platz 5

„Das Gedicht als Augenblick von Freiheit“

Hilde Domin - ein Porträt

Mit Aleida Assmann, Jan Bürger, Nikola Herweg (DLA Marbach).
Sprecherin: Doris Wolters



Für Hilde Domin, die bis zu ihrem Tod 2006 in Heidelberg lebte, war Lyrik ein Ausdruck von Freiheit und eine Öffnung hin zum Leser. „Das Einsamste wird zur Enteisung“. In St. Domingo begann die emigrierte Jüdin literarische Texte zu

verfassen. Ihre Rückkehr nach Deutschland 1959 empfand sie als Wieder-Beheimatung in der Muttersprache: „Ich habe mich in das Wort gerettet. Ich stand auf und ging heim in das Wort.“

Auf dem Podium u.a. die Friedenspreisträgerin von 2018 Aleida Assmann, die mit Hilde Domin befreundet war. „Wir leben ja im Jahrhundert der Flüchtlinge“, so Hilde Domin – wie aktuell! Mit ihrem „Lied für eine bessere Welt“ (Robert Minder) verband sie Leben und Schreiben, Dichtung und Engagement.

Eintritt 5 €, Schüler/Studenten frei. Karten gibt es ab 13. Januar 2024 beim i-Punkt, Telefon 0711/58 00 58.

Eine Veranstaltung des Literatursommers 2024 der Baden-Württemberg Stiftung



In Zusammenarbeit mit



FR, 10. MAI 2024, 17 UHR

Kirchplatz oder Lutherkirche Fellbach

Lesung aus verbrannten Büchern

Bürgerinnen und Bürger erinnern mit selbst ausgewählten Texten an die Bücherverbrennung vom 10. Mai 1933. Tobias Escher spielt Akkordeon.

Wer lesen möchte, bitte anmelden bei Sybille Mack,
E-Mail: buecherlesung@kulturgemeinschaft-fellbach.de

MO, 3. JUNI 2024, 19.30 UHR

Schwabenlandhalle – Uhlandsaal

Franz Kafka zum 100. Todestag

„Die Verwandlung“

gelesen von Wolfram Koch
Am Klavier: Rafael Gutiérrez Véléz



„Als Gregor Samsa eines Morgens aus unruhigen Träumen erwachte, fand er sich in seinem Bett zu einem ungeheuren Ungeziefer verwandelt.“ So beginnt die berühmteste Erzählung des Prager Weltautors Franz Kafka. Sie wird von einem der besten deutschen Schauspieler gelesen. Wolfram Koch ist bekannt als Tatort-Kommissar. Vor allem aber ist er ein großartiger Theaterschauspieler mit einem enormen Repertoire. 2024 gibt er

Goethes „Faust 1 und 2“ am Schauspiel Frankfurt.

Der junge Pianist Rafael Veléz spielt dazu „Metamorphosen“ von Phil Glass, die dieser eigens für die „Verwandlung“ komponierte. Textkürzung: Dr. Kristin Eichhorn.

Eintritt 15 €, Mitglieder 12 €, Schüler/Studenten 6 €.
VVK ab 13. Januar beim i-Punkt, Telefon 0711/58 00 58

Mit freundlicher Unterstützung der



FR, 7. BIS SA, 8. JUNI 2024

Fellbacher Ausfahrten

Im schönen Taubertal

Mit Stadtrundgang durch Rothenburg, Besichtigung des Creglinger Altars, Besuch in Weikersheim, Führung durch das Kloster Bronnbach, Schifffahrt auf dem Main und anderes mehr. Für üppige Verköstigung ist gesorgt. Übernachtung im Savoy Hotel Bad Mergentheim.

Anmeldung ab 1. Februar 2024
unter info@mbtouristik.de, Telefon 5104930,
Das Faltblatt mit allen Informationen ist dort erhältlich.